

## PORTRÄT OFFROAD NETWORK



zu 90 Prozent auf OME-Fahrwerke mit moderater Höherlegung.

Auch im Firmenfahrzeug, einem Wrangler Rubicon JK 2.8 CRD, steckt ein OME-Fahrwerk mit zwei Zoll Höherlegung. Das Auto wird regelmäßig von März bis Oktober im Gelände beansprucht. Dann geht es nämlich mindestens zweimal pro Monat nach Fürstenu in den Erlebnis- und Offroadpark „Fürsten Forest“. Mit Offroad MK Tours, der zweiten Firma von Jens Albrecht, lernen dort die Kunden von Offroad Network, wie sie ihr Fahrzeug im Gelände bewegen. Wer bei Offroad Network für einen bestimmten Warenwert einkauft, bekommt ein Fahrtraining gratis dazu.

Spaß garantieren die Jungs von Offroad MK Tours bei ihren Offroad-Erlebnistagen. „Es ist immer wie auf einer kleinen Expedition, wenn wir im Konvoi durch das 400 Hektar große Gelände fahren“, berichtet Jens Albrecht, „unsere Teilnehmer bekommen das Grinsen am Abend gar nicht mehr aus dem Gesicht“. Den Fotoapparat können die Teilnehmer zu Hause lassen, denn der Fotograf Dominic Pithan ist bei den Touren immer dabei. Jeder erhält nach der Veranstaltung seine eigene Foto-CD. <<

## Jeep-Umbau und Offroad-Training

>> „Wir sind neu und haben unsere eigene Philosophie“, sagt Jens Albrecht, der Inhaber von Offroad Network. „Mit der Produktion von Cargo-Netzen fing alles an. Unser Golden Retriever lässt sich im offenen Jeep Wrangler gerne den Wind um die Nase wehen. Da kam uns Anfang 2010 die Idee, Schutz-Netze herzustellen, die mit Zurrgurten an den Überrollbügeln befestigt werden.“

Die ersten Netze für den eigenen Jeep stellte Jens Albrecht noch selber her, aber schon bald fand er eine Industrienäherei, die seine Ideen umsetzt und heute das Cargo-Netz-Sortiment für Offroad Network produziert. Dazu gehören Netze für den Jeep Wrangler, Expeditions-Netze für den Land Rover Defender (als Gepäcknetz für den Innenraum) und Transport-Sicherungsnetze für Pickup-Ladeflächen. Den Vertrieb der

Land-Rover-Produkte hat unter anderem die Firma Nakatanenga übernommen.

Offroad Network hat sich mittlerweile zum Spezialanbieter für den Jeep Wrangler TJ und JK entwickelt und bietet ein umfangreiches Programm an Fahrwerken und Offroad-Zubehörteilen. Dabei steht immer an erster Stelle: „Nichts geht ohne TÜV!“ Man will auch keine Fahrzeughöherlegungen auf Kosten des Fahrkomforts durchführen. Massive Eingriffe in die Fahrwerksgeometrie sind nicht die Sache von Jens Albrecht. Im angeschlossenen Fachbetrieb, wo die Umbauten vorgenommen werden, setzt man



▲ Fahrschule mit Fahrspaß: Geländetraining mit Offroad MK Tours.



▲ Spezialität von Offroad Network: Netze jeder Art für Wrangler und Co.